



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Geschäftsreise Dänemark Lebensmittel allgemein

Kopenhagen, 04.-08.06.2018

Fassen Sie Fuß in Dänemark, einem wichtigen Exportzielmarkt in Europa!

Erschließen Sie sich mit Dänemark einen attraktiven Markt für Lebensmittel in Europa. Profitieren Sie von der Möglichkeit der gezielten Geschäftsanbahnung zu Einkäufern von importierten Lebensmitteln, wie z. B. zu Importeuren, zu Distributoren und zum Lebensmittelhandel.



Dänemark steht mit einem Importvolumen von deutschen Lebensmitteln und Agrarprodukten im Wert von insgesamt 2,7 Milliarden Euro (2016, Statistisches Bundesamt, AMI) an achter Stelle im Ranking der wichtigsten Handelspartner Deutschlands dieser Branche. Exportstärkste deutsche Warengruppen sind Fleisch und Fleischwaren (570 Mio. Euro), Molkereiprodukte (239 Mio. Euro) und Süßwaren (215 Mio. Euro). Die Branchenerzeugnisse „Made in Germany“ sind sehr beliebt, sie rangieren auf dem zweiten Platz der Einfuhren ins Land. Für weitere Informationen zum dänischen Markt für Lebensmittel nutzen Sie die Studie des BMEL vom Juli 2015 unter

<https://www.agrarexportfoerderung.de/massnahmen/marktstudienlaenderberichte/>

Wenn Sie sich bereits über Ihre Marktchancen in Dänemark informiert haben, nutzen Sie jetzt diese vom BMEL geförderte Geschäftsreise, um von lokalen Experten Ihre Kenntnisse zu Kundenerwartungen, Preisgefüge und Konkurrenz zu erfahren und vor möglichen Geschäftspartnern Ihre Produkte zu präsentieren. Ergreifen Sie die Gelegenheit, mit individuell für Sie vermittelten Importeuren und Vertriebspartnern in konkrete Gespräche einzusteigen und sich nachhaltige Geschäftsbeziehungen in diesem attraktiven Markt zu erarbeiten.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führt die DEInternational Denmark ApS in Zusammenarbeit mit der GEFA Exportservice GmbH diese Geschäftsreise für Unternehmen im Bereich der Lebensmittelwirtschaft mit Sitz in Deutschland durch. Ziel sind Geschäftsanbahnungen, Erfahrungsaustausch und Kontaktvertiefung mit lokalen Unternehmen und Experten. Die Reise richtet sich an Unternehmensvertreter, die sich bereits gründlich über ihre Marktchancen in Dänemark, evtl. erforderliche Produktanpassungen und organisatorische Optimierungen informiert haben.



Dansk-Tysk
Handelskammer
Deutsch-Dänische
Handelskammer



GEFA
Exportservice GmbH

Programm

Datum	Programmpunkte (Programmänderungen vorbehalten)
Montag, Kopenhagen 04.06.2018	Individuelle Anreise mittags/nachmittags Begrüßung und Eingangsbriefing Informationsveranstaltung für die deutschen Teilnehmer
Dienstag, Kopenhagen 05.06.2018	vormittags Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen nachmittags/abends Präsentationsveranstaltung
Mittwoch, Kopenhagen 06.06.2018	vormittags Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen nachmittags Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen
Donnerstag, Kopenhagen 07.06.2018	vormittags Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen nachmittags Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen
Freitag, Kopenhagen 08.06.2018	vormittags Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen mittags Gemeinsame Abschlussbesprechung mit Feedbackrunde und Verabschiedung Individuelle Abreise

Programmhinweise

1. Informationsveranstaltung:
Sie erhalten grundlegende Informationen zum dänischen Markt für Lebensmittel von erfahrenen Experten mit praxisnahem Know-how.
2. Präsentationsveranstaltung: Präsentieren Sie Ihre Produkte vor dem dänischen Fachpublikum (Importeure, Einkäufer, Distributoren und sonstige Wirtschaftsvertreter) im Rahmen einer Verkostung.
3. Individuelle Geschäftstermine:
Die Marktexperten der DEinternational Denmark ApS und der GEFA Exportservice GmbH wählen in enger Absprache mit Ihnen passende Zielunternehmen in Dänemark aus. Die Auftragnehmer bereitet für Sie eine individuelle Geschäftsreise in Dänemark vor. Die Gesprächstermine finden vor Ort am Unternehmenssitz der dänischen Firmen statt. Dabei werden Sie von einem Mitarbeiter bzw. einem Dolmetscher individuell begleitet und unterstützt.

Teilnahmekonditionen

- **Die Leistungen der DEinternational Denmark ApS und der GEFA Exportservice GmbH erhalten Sie im Rahmen der Geschäftsreise als Förderung des BMEL kostenfrei.** Ausgenommen von der Förderung des BMEL sind dabei die Reise- und Transportkosten für die Teilnehmer und Kosten für ggf. mitgebrachte Waren oder produkt-spezifische Leistungen (Lagerräumlichkeiten, Kühltheken, Kocheinrichtungen etc.) sowie der Teilnehmerbeitrag.
- Die Förderung erfolgt in Form einer sogenannten De-minimis-Beihilfe*. Um die Leistungen kostenfrei in Anspruch nehmen zu können, verpflichtet sich das Unternehmen, eine De-minimis-Erklärung gegenüber der GEFA Exportservice GmbH abzugeben. In Abhängigkeit von der Gesamtteilnehmerzahl beträgt die De-minimis-Beihilfe für diese Geschäftsreise ca. zwischen 4.393 Euro und 8.785 Euro je Unternehmen.
- Wird keine De-minimis-Erklärung vorgelegt, kann die Förderung des BMEL nicht in Anspruch genommen werden. Eine Teilnahme am Programm ist dennoch möglich, wenn der Teilnehmer sich bereit erklärt, den oben ausgewiesenen De-minimis-Betrag selbst zu zahlen. Eine entsprechende Rechnung wird dann von der GEFA Exportservice GmbH gestellt.
- Für die Teilnahme an der Geschäftsreise wird nach Anmeldung ein Teilnehmerbeitrag gestaffelt nach Unternehmensgröße je teilnehmendem Unternehmen erhoben:
 - 500 Euro für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern,
 - 750 Euro für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern,
 - 1000 Euro bei für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz und mehr als 500 Mitarbeitern.
 Der Teilnehmerbeitrag ist nach Anmeldung auf das Konto der GEFA Exportservice GmbH zu überweisen. Ihre Anmeldung zur Teilnahme ist mit Ihrer Unterschrift unter dem Vorbehalt dieser Einzahlung verbindlich. Erst mit Bezahlung des Teilnehmerbeitrags entfällt der Vorbehalt.
- Die DEinternational Denmark ApS und die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) behalten sich eine Prüfung der Anmeldung vor.
- Der Teilnehmer verpflichtet sich am gesamten Programm teilzunehmen.
- Bis spätestens zum festgelegten Anmeldeschluss kann der Teilnehmer seine Anmeldung bei der BLE kostenfrei widerrufen. Bei Rücktritt des Reiseteilnehmers nach Anmeldeschluss wird der Teilnehmerbeitrag einbehalten. Ein vorzeitiger Abbruch der Reise, die Nicht-Teilnahme an einzelnen Programmpunkten oder ein verspätetes Eintreffen führt zum vollständigen Einbehalt des Teilnehmerbeitrags, es sei denn der Reiseteilnehmer hat dies nicht selbst zu verschulden.
Bei Absage der Geschäftsreise durch das BMEL wird der Teilnehmerbeitrag an das Unternehmen zurückgezahlt.
- Im Falle des Widerrufs der Anmeldung oder der Absage der Geschäftsreise hat das Unternehmen die bis dahin gegebenenfalls entstandenen individuellen Kosten selber zu tragen.

Weitere Hinweise

- Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis, sich an zwei gesonderten Befragungen zur Evaluierung der Geschäftsreise zu beteiligen:
 1. Befragung direkt im Anschluss an die Geschäftsreise
 2. Zeitversetzte Befragung zu Unternehmenserfolgen, die auf die Teilnahme an der Geschäftsreise zurückzuführen sind.
- Die Geschäftsreise findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Unternehmen statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 8 Unternehmen begrenzt.

*Erläuterung zur De-minimis-Beihilfe (Verordnung (EU) Nr. 1407/2013):

De-minimis-Beihilfe ist ein Begriff aus dem Wettbewerbsrecht der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um eine Beihilfe, die einem Unternehmen gewährt wird und deren Betrag als so geringfügig anzusehen ist, dass eine Verzerrung des Wettbewerbs ausgeschlossen werden kann. De-minimis-Beihilfen können z. B. in Form von Zuschüssen, Bürgschaften oder zinsverbilligten Darlehen gewährt werden.

Die Unternehmerreise wird vom BMEL gefördert. Sie beinhaltet Zuwendungen für unternehmensbezogene Leistungen, bei denen es sich um sog. De-minimis-Beihilfen handelt. Es wird ein Geldbetrag berechnet, der mit der gewährten Vergünstigung (Teilnahme an einer Unternehmerreise) gleichzusetzen ist.

Die Gesamtsumme aller erhaltenen De-minimis-Förderbeträge eines Unternehmens ist begrenzt, um auszuschließen, dass ein Unternehmen dadurch Wettbewerbsvorteile erhält. Die Höhe des Subventionswertes aller zulässigen De-minimis-Beihilfen für ein Unternehmen ist auf 200.000 Euro innerhalb von drei Steuerjahren begrenzt.

Bei der verbindlichen Anmeldung zu einer Unternehmerreise wird erfragt, ob und in welcher Höhe das Unternehmen De-minimis-Beihilfen von staatlichen Stellen (Bsp. Bund, Land, Gemeinde, öffentliche Förderbanken) erhalten hat. Hierüber stellt das Unternehmen eine De-minimis-Erklärung aus. Danach wird geprüft, ob mit der neu hinzukommenden De-minimis-Beihilfe der Höchstbetrag von 200.000 Euro in den letzten drei Steuerjahren eingehalten wird.

Nach der Unternehmerreise wird mit der De-minimis-Bescheinigung dem Beihilfeempfänger (Teilnehmer) mitgeteilt, wie hoch der auf die Beihilfe entfallene Subventionswert ist. So kann das Unternehmen genau nachvollziehen, wie viele De-minimis-Beihilfen es im laufenden sowie in den zwei vorangegangenen Kalenderjahren erhalten hat und ob der Schwellenwert von 200.000 Euro schon erreicht ist.

Kontakt

Bei Fragen zum dänischen Markt kontaktieren Sie bitte die DEinternational Denmark ApS:

Frau Ninna Suhr Poulsen

Telefon: + 45 33 41 10 45

E-Mail: nsp@handelskammer.dk

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **29.03.2018**

Name, Vorname

Unternehmen

Straße/Nr./PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeiter aufweist.
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeiter aufweist.
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, mehr als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und mehr als 500 Mitarbeiter aufweist.

Anmeldung und Erklärung zum Datenschutz

Mit der Erhebung, dauerhaften Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft bin ich einverstanden. Ebenso bin ich mit der Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) zur öffentlichen Berichterstattung über den Verlauf und die Ergebnisse von Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, einverstanden. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen kann.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten Geschäftsreise an. Die damit verbundenen Leistungen der DEinternational Denmark ApS und der GEFA Exportservice GmbH sind für mich kostenlos. Die Reisekosten sowie Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Transport und weitere individuell gewünschte Leistungen vor Ort trage ich selbst. Ich bestätige hiermit, dass ich alle obenstehenden Hinweise zu den Geschäftsreisen akzeptiere.

Ort, Datum

Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Referat 521 (Exportförderung)

Deichmanns Aue 29

53179 Bonn

E-Mail: exportfoerderung@ble.de

Fax: +49 (0) 30 1810 6845-3070

Vielen Dank. Wir werden Sie in Kürze zur Klärung der Details kontaktieren.

Beteiligte

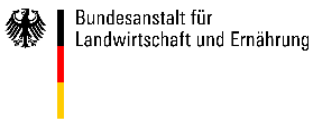


Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

BMEL

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft unterstützt mit einem Förderprogramm die Exportbemühungen der Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft mit Sitz in Deutschland. Damit sollen bestehende Arbeitsplätze gesichert und neue geschaffen werden - insbesondere in den ländlichen Räumen. Markterkundungsreisen und Geschäftsreisen mit Importeursvermittlung in den Zielländern bilden einen Schwerpunkt dieses Programms.

Website: www.bmel.de/export; www.agrarexportfoerderung.de/



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

BLE

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung koordiniert als Projektträgerin das Förderprogramm des BMEL und unterstützt dessen Umsetzung mit vielfältigen Dienstleistungen, wie der Auftragsvergabe für die Durchführung der Unternehmerreisen, deren Akquise und Kostenabrechnung.

Website: www.ble.de/exportfoerderung



Dansk-Tysk
Handelskammer
Deutsch-Dänische
Handelskammer

DEinternational Denmark ApS

Die AHK Dänemark ist der offizielle und einzige Repräsentant der deutschen Wirtschaft in Dänemark und vertritt sowohl wirtschaftspolitische Interessen als auch das Interesse deutscher Unternehmen in Dänemark. Als erste Anlaufstelle für deutsche Firmen berät und unterstützt die DEinternational jedes Jahr zahlreiche Firmen. Als Mitgliedsorganisation vertritt die AHK die Interessen ihrer Mitglieder und verfügt über zahlreiche Kontakte und ein umfangreiches Netzwerk in Dänemark und Deutschland.

Website: www.DEinternational.dk



Exportservice GmbH

GEFA Exportservice GmbH

Die GEFA Exportservice GmbH ist als Exportservice Dienstleister des GEFA e.V. für die Umsetzung von weltweiten Exportprojekten verantwortlich. Dazu zählen u. a. Unternehmerreisen, Informationsveranstaltungen, Messebeteiligungen und Promotionaktionen für deutsche Agrarprodukte und Lebensmittel.

Website: www.gefaexportservice.com



Food – Made in Germany

FMIG ist Mitglied des GEFA e. V. und Ansprechpartner für den Foodexport zahlreicher Lebensmittelspezialitäten. Neben mittelständischen Herstellern sind neun Ländermarketing-Gesellschaften und fünf nationale Verbände fördernde Mitglieder.

Website: www.fmig-online.de
